

AKUPUNKT - MASSAGE NACH PENZEL (APM)

Die APM ist eine Massageart, die nach dem **Grundgedanken der chinesischen Akupunkturlehre** über nervös-reflektorische Wege und segmentale Regulationsmechanismen wirkt. Es wird dabei mit einem Stäbchen über die Haut ein Reiz auf die Meridiane, die Verbindungslinien der Akupunkturpunkte, ausgeübt. Es werden also **keine Nadeln** angewandt.

Wie wirkt die APM?

Die APM **therapiert den Energiekreislauf**, also das Steuerungssystem, das allen anderen Körpersystemen übergeordnet ist.

Jedes Körpersystem (z.B. das Nerven- oder Muskelsystem) kann seine Aufgabe nur dann richtig erfüllen, wenn es in richtigem Maße mit Energie versorgt wird.

Schmerzen und Beschwerden treten dort auf, wo bestimmte Regionen im Körper mit zu viel oder zu wenig Energie versorgt werden oder die Energie nicht richtig fließen kann.

Der Arzt Dr. Voll hat es einmal so ausgedrückt:

“ **Schmerz ist der Schrei des Gewebes nach fließender Energie.**“

Die APM wirkt auf den ganzen Körper, mehrere Störungen werden automatisch gleichzeitig beeinflusst.

Narben, auch sehr alte Narben, können oft die Ursache dafür sein, dass es überhaupt zu einer Energieflussstörung und damit zu Beschwerden gekommen ist.

Was kann man mit der APM alles beeinflussen?

Sie wirkt bei allen **Beschwerden, die durch funktionelle Störungen verursacht** sind: Wirbelsäulenbeschwerden, Erkrankungen der großen und kleinen Gelenke, rheumatische Erscheinungsformen, Migräne, Neuralgien, Durchblutungsstörungen.

Viele Beschwerden können ihre **Ursache in der Wirbelsäule** haben, daher ist es in der APM ein Hauptziel, die energetische Versorgung dieser Region sicherzustellen und erst danach mit **sanfter Mobilisation** die Muskelbalance rund um die Wirbelsäule wieder anzustreben

Da wir das übergeordnete Steuerungssystem ansprechen, wird automatisch in anderen Körperregionen die Energie beeinflusst und ausgeglichen.

Damit kann es als **Nebenergebnis** dazu kommen, dass sich der Kreislauf stabilisiert, Störungen im Verdauungs- und Urogenitaltrakt sich merklich bessern, Schlafstörungen, vegetative Störungen und sogar depressive Erscheinungen sich mildern und manchmal sogar beseitigt werden.